

270288-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Planungsleistungen "Neubau Versuchshalle IST" - Objektplanung
OJ S 77/2026 21/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Institut für Solarenergieforschung GmbH

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen "Neubau Versuchshalle IST" - Objektplanung

Beschreibung: Das Institut für Solarenergieforschung (ISFH) plant im Rahmen des Projekts "Neubau Versuchshalle IST" in 31860 Emmerthal den Neubau einer Forschungshalle zur Integration von Solarer System Technik. Dafür wird ein Auftragnehmer für die Leistungen Objektplanung "Gebäude und Innenräume" i.S.d. § 34 HOAI 2021 gesucht.

Kennung des Verfahrens: 6befbef6-e1ec-4715-9463-01afda602fcc

Interne Kennung: IST_Objektplanung

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen "Neubau Versuchshalle IST" - Objektplanung

Beschreibung: Die Auftraggeberin, das Institut für Solarenergieforschung (ISFH), entwickelt innovative Komponenten für die photovoltaische und solarthermische Nutzung der Sonnenenergie. Gemeinsam mit Industriepartnern fördert das Institut die Nutzung von Solarenergie durch angewandte Forschung und die Ausbildung junger Menschen. Das ISFH ist ein Forschungsinstitut des Landes Niedersachsen. Die Auftraggeberin plant im Rahmen des Projekts „Neubau Versuchshalle IST“ (nachfolgend: „Bauvorhaben“) am Standort Am Ohrberg 1 in 31860 Emmerthal den Neubau einer Forschungshalle zur Integration von Solarer System Technik („IST“) inklusive Büroräumen . Das Bauvorhaben wird aus bestimmten und begrenzten Fördermitteln finanziert. Höchste Projektziele des AG sind daher die Einhaltung der insgesamt, d.h. inklusive aller Planungs-, Leitungs- und Steuerungsaufgaben, zur Verfügung stehenden Fördersumme von sechs (6) Mio. Euro netto und der Abschluss der Arbeiten (incl. Schlussrechnung) bis einschließlich Leistungsphase 8 bis zum 31.12.2028. Die Leistungen der Tragwerksplanung, Brandschutz, Bauphysik, Baugrund, Beweissicherung, Vermessung sind bereits beauftragt. Die Leistungen der TGA und Freianlagenplanung werden parallel vergeben und beauftragt. Außerdem ist ein Projektsteuerer beauftragt. Ziel dieser Ausschreibung ist es, einen Auftragnehmer für die Leistungen Objektplanung „Gebäude und Innenräume“ i.S.d. § 34 HOAI 2021 zu finden. Die Leistungsphasen 1 und 2 sind nicht Gegenstand der Ausschreibung, sondern bereits erbracht. Es ist geplant, dass ein Generalunternehmer bzw. mehrere Teil-Generalunternehmer zur Errichtung des Bauvorhabens beauftragt werden. Dementsprechend sind auch die Planungsleistungen im Leistungsbild definiert. Optional können einzelne Leistungsteile zu Errichtung aus dem Gesamtauftrag herausgelöst werden, sodass weitere Planungsleistungen erforderlich werden, die optional auf Basis dieses Vertrags zusätzlich beauftragt werden. Die Entscheidung, ob ein Generalunternehmer oder Teil-Generalunternehmer beauftragt werden sollen, wird in Leistungsphase 3 getroffen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Soweit die Rechtsform des Unternehmens dies

ermöglicht: aktueller unbeglaubigter Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12

Monate; b) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und

§ 124 GWB; c) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 21 AentG, § 98c

AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und/oder § 22 des

Lieferkettensorgfaltspflichtgesetzes vorliegen;

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: d) Eigenerklärung über den allgemeinen Jahresumsatz (in Euro) für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023 - 2025).

Mindestanforderung: Durchschnittlich 1.000.000 € netto pro Geschäftsjahr.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: e) Eigenerklärung über den anteiligen Jahresumsatz (in

Euro) für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023-2025) für Leistungen, die mit

dem Auftragsgegenstand vergleichbar (Objektplanungsleistungen) sind. Mindestanforderung:

Durchschnittlich 400.000 € netto pro Geschäftsjahr.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: f) Eigenerklärung zum Bestehen einer Berufshaftpflicht- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 3 Mio.

Euro für Personenschäden und 3 Mio. Euro für sonstige Schäden. Die Maximierung der

Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mindestens das Doppelte der Deckungssumme

betragen. Die Versicherungen müssen bis zur Abnahme und Beseitigung aller Mängel

aufrechterhalten bleiben. Im Auftragsfall ist bis zu Erteilung des Zuschlags der bestehende

Versicherungsschutz nachzuweisen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: g) Eigenerklärung über die jahresdurchschnittlich fest angestellten Beschäftigten in den letzten 3 Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025) und Qualifikation der Beschäftigten. Mindestanforderung: - Mindestens 5 Festangestellte, - mindestens 3 Beschäftigte mit mind. Bachelor Abschluss oder höher (Master, Dipl.-Ing., FH /Uni) aus dem Fachbereich Architektur bzw. Bauwesen (z.B. Architekt / Bauingenieur / Objektplanung) - davon mindestens 2 Beschäftigte mit 5 Jahren Berufserfahrung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: h) Angabe von mindestens zwei Referenzen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Leistungen vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung. Die Referenzen sind in Form von Eigenerklärungen (Formblatt) in der Reihenfolge ihrer Übereinstimmung und Vergleichbarkeit mit diesem Vorhaben mit den folgenden Angaben aufzuführen: • Auftraggeber, • soweit datenschutzrechtlich möglich: Ansprechpartner (inkl. Kontaktdaten) • Beschreibung der Leistung • Auftragswert • Zeitraum der Leistungserbringung Es steht dem AG frei, die genannten Ansprechpartner zu kontaktieren, um die Angaben der Referenzprojekte zu prüfen. Mindestanforderungen an die Referenzen: • Ausführung von HOAI-Objektplanungsleistungen im Sinne von Anlage 10 zu § 34 HOAI (mind. Grundleistungen der LPH 1 -8) • Planungsleistungen im Bereich Bildungsbau, Forschungsbau, Laborbau, Produktion • Planungsleistungen im Bereich Neubau • Abschluss der Leistungen der Leistungsphase 8 im Sinne von Anlage 10 zu § 34 HOAI im Zeitraum zwischen 01/2019 und 12/2025 • Mindest-Baukosten KG 300-400 DIN 276-1: 5 Mio. € netto Davon mindestens je 1 Referenz: • Planungsleistungen für einen öffentlichen Auftraggeber und • Planungsleistungen im Zubehörsbau. Die vorstehenden Anforderungen können auch durch eine Referenz nachgewiesen werden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: i) Nachweis über die Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Zugelassen sind alle Bewerber, die berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur zu tragen und über die erforderlichen Nachweise verfügen. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zuzulassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Architekt oder Ingenieur benennen. Der Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen. Ausländische Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachlichen Voraussetzungen für ihre Bewerbung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der o. g. Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36 /EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6befbef6-e1ec-4715-9463-01afda602fcc

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6befbef6-e1ec-4715-9463-01afda602fcc

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 74 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Anwesenheit der Bieter oder ihrer Bevollmächtigten bei Öffnung der Angebote ist nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Institut für Solarenergieforschung GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Institut für Solarenergieforschung GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Institut für Solarenergieforschung GmbH

Registrierungsnummer: 10377

Postanschrift: Am Ohrberg 1

Stadt: Emmerthal

Postleitzahl: 31860

Land, Gliederung (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Telefon: +49 51154580

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Registrierungsnummer: fe10e28c-098a-4028-b516-92398de9acfb

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153306

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6befbef6-e1ec-4715-9463-01afda602fcc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2026 15:53:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 270288-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 77/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/04/2026